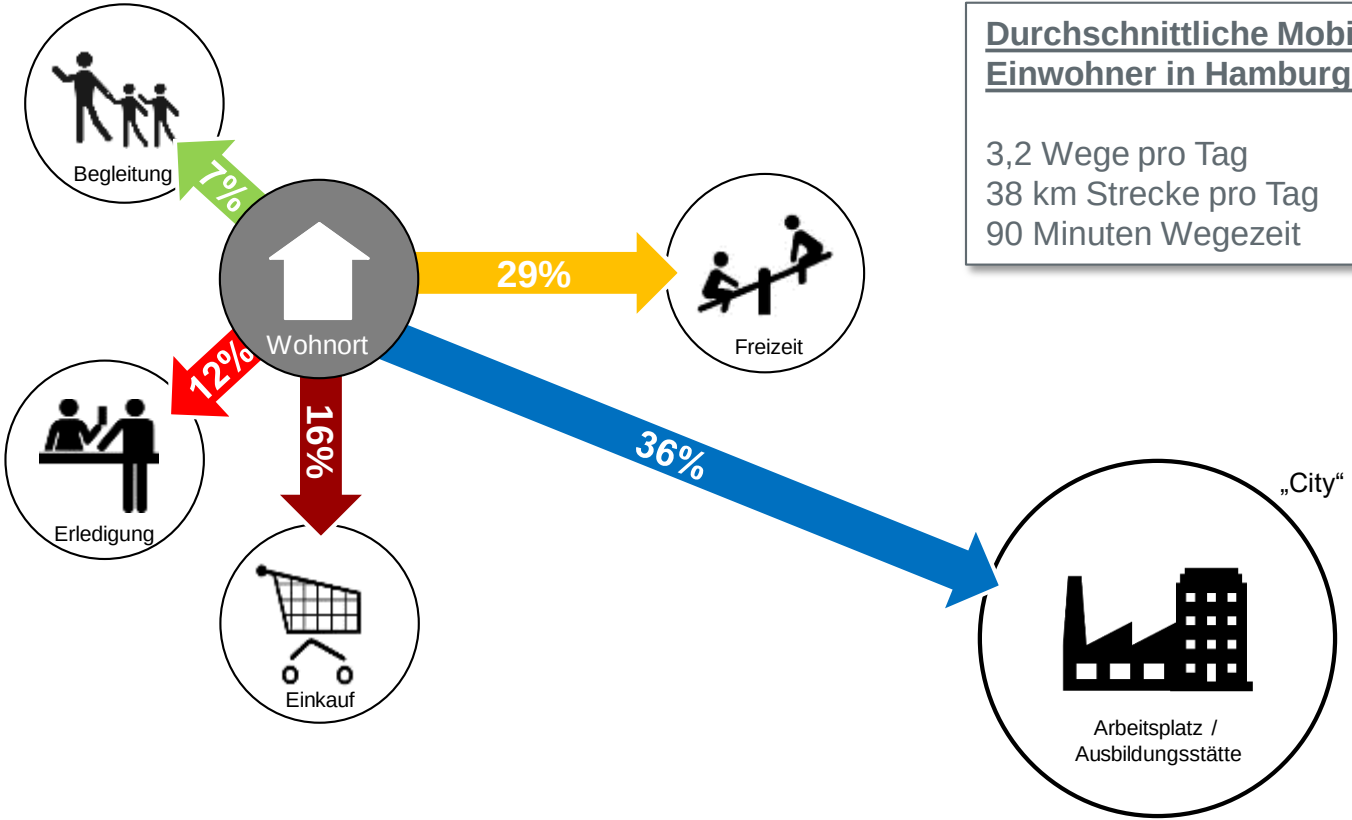
AUF DEM WEG ZUM HAMBURG-TAKT

ALLTAGSWEGE BESTIMMEN DEN MOBILITÄTSBEDARF



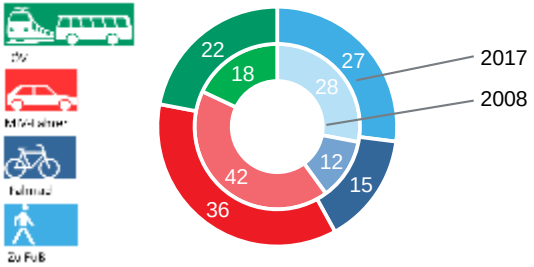
Durchschnittliche Mobilität pro Einwohner in Hamburg:

3,2 Wege pro Tag
38 km Strecke pro Tag
90 Minuten Wegezeit

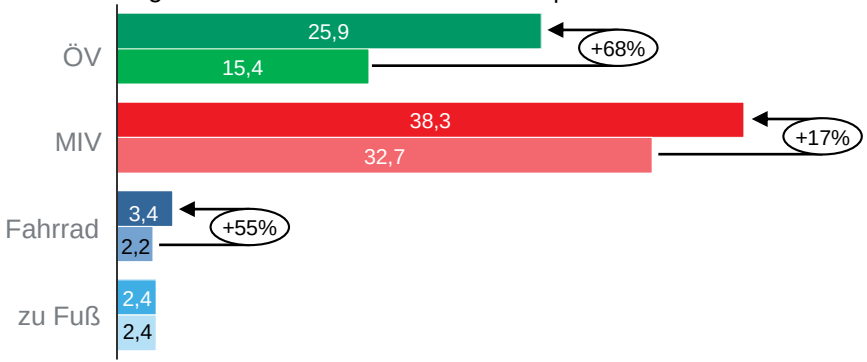
Quelle: MiD 2017, Hamburg; eigene Darstellung

ANTEIL DES ÖFFENTLICHEN NAHVERKEHRS IN HAMBURG

Modal Split in Hamburg | 2008 vs. 2017



Tägliche Gesamtstrecken in Mio. km | 2008 vs. 2017



- Auf kurzen und mittleren Strecken sind Fahrrad und ÖPNV gute Alternativen zum PKW.
- Bei Strecken über 5 km nimmt die Bedeutung des ÖPNV als Alternative zum PKW zu.
- ÖPNV ist im Umweltverbund der Schlüssel für die Mobilitätswende.

Quelle: MiD 2017, Hamburg; eigene Darstellung

Ziel des Hamburg-Takts:

- **Erhöhung ÖPNV im Modal Split auf 30 % bis 2030**
- **50 % mehr Fahrgäste im öffentlichen Nahverkehr**

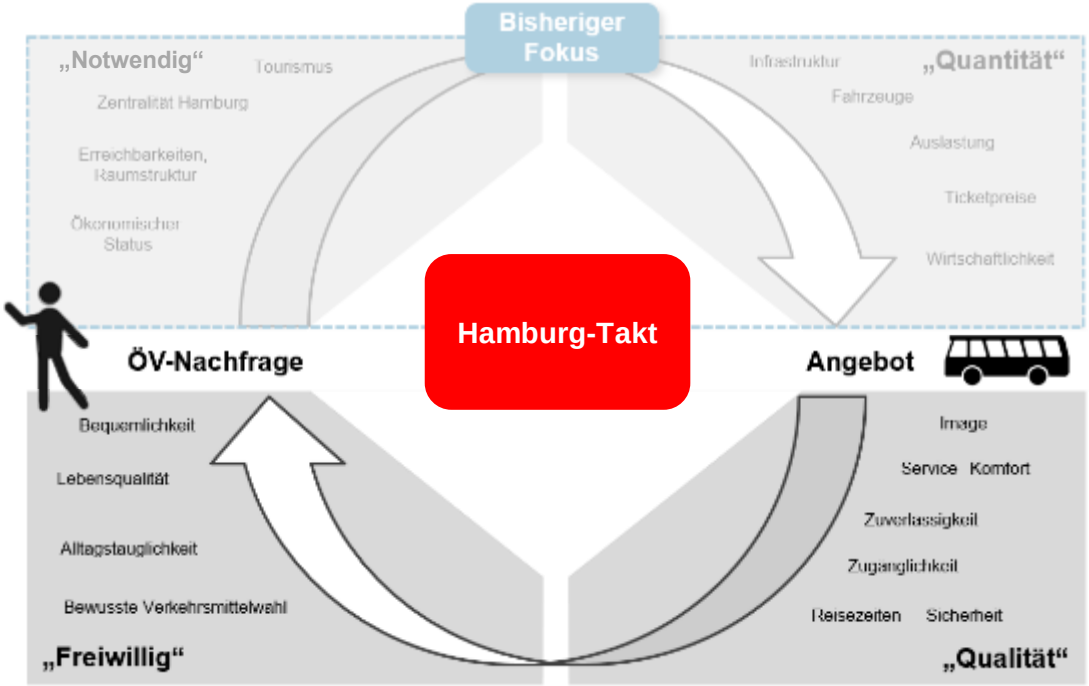
HAMBURG-TAKT ALS SCHLÜSSEL ZUR MOBILITÄTSWENDE

Mehr Mobilität mit weniger Lärm und weniger Emissionen.

Mit dem Hamburg-Takt wird der ÖPNV

- in ganz Hamburg jederzeit gut verfügbar,
- auf ein neues Service-Niveau gehoben,
- attraktiver als der PKW,
- zum wichtigsten Verkehrsträger in der Metropolregion.

AKTIVES ANGEBOT STATT NACHFRAGE-DRUCK



MASSIVE ANGEBOTSAUSWEITUNG IM SCHNELLBAHN-SYSTEM

- Neue Infrastruktur: S4, S21, S32, U4, U5
- Teilautomatisierung
- Vergrößerung Fahrzeugflotte
- Mehr Personal
- Dichtere Taktung
- Ertüchtigung bestehender Infrastruktur

SCHNELLBAHNEN SIND DAS RÜCKGRAT DER MOBILITÄT IN HAMBURG

Teile der Stadt sind gut durch bestehendes Schnellbahn-Netz erschlossen (hoher ÖPNV-Anteil, gute Verbindungsqualität)

- Stärkung des Kernnetzes

Andere Räume müssen mit besserem ÖPNV-Angebot erreicht werden durch.

- Modernes Busnetz
- On-Demand-Konzepte

BUSSE IN HAMBURG: NAH – SCHNELL – EINFACH

XpressBus

18 neue Linien

- Hohe Reisegeschwindigkeit auf größerer Distanz
- Mehr Sitzplätze
- Zuschlagsfrei

NEU

MetroBus

26 neue Linien

- Hauptliniennetz, Verbindung und Erschließung
- Direktverbindungen Zentren und wichtige Tangenten
- Dichtes Angebot mit 5 Minuten-Taktgarantie

StadtBus

+20 % Leistung

- Basisangebot
- Strecken mit geringerer Nachfrage
- Primär Erschließung

QuartierBus

13 neue Linien

- Verbesserung Nahmobilität, Erschließung
- Bus kommt zum Kunden
- Kleinere Fahrzeuge, wenn Straßenraum dies erfordert

NEU

HAMBURGER BUSNETZ 2020

Haltestellen alt

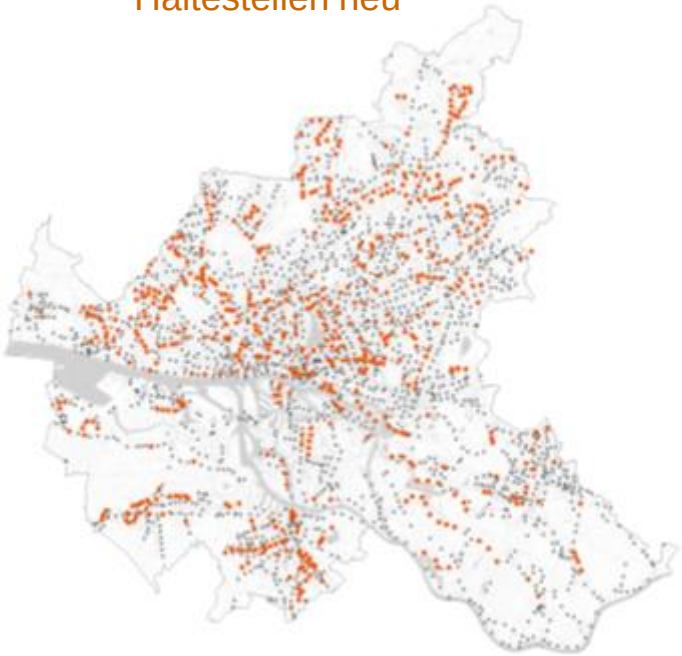
HAMBURGER BUSNETZ 2030

Dichteres Netz und höhere Takte in ganz Hamburg

- Betriebsleistung im Bussystem verdoppelt
- Über 600 neue Haltestellen auf neuen Buslinien

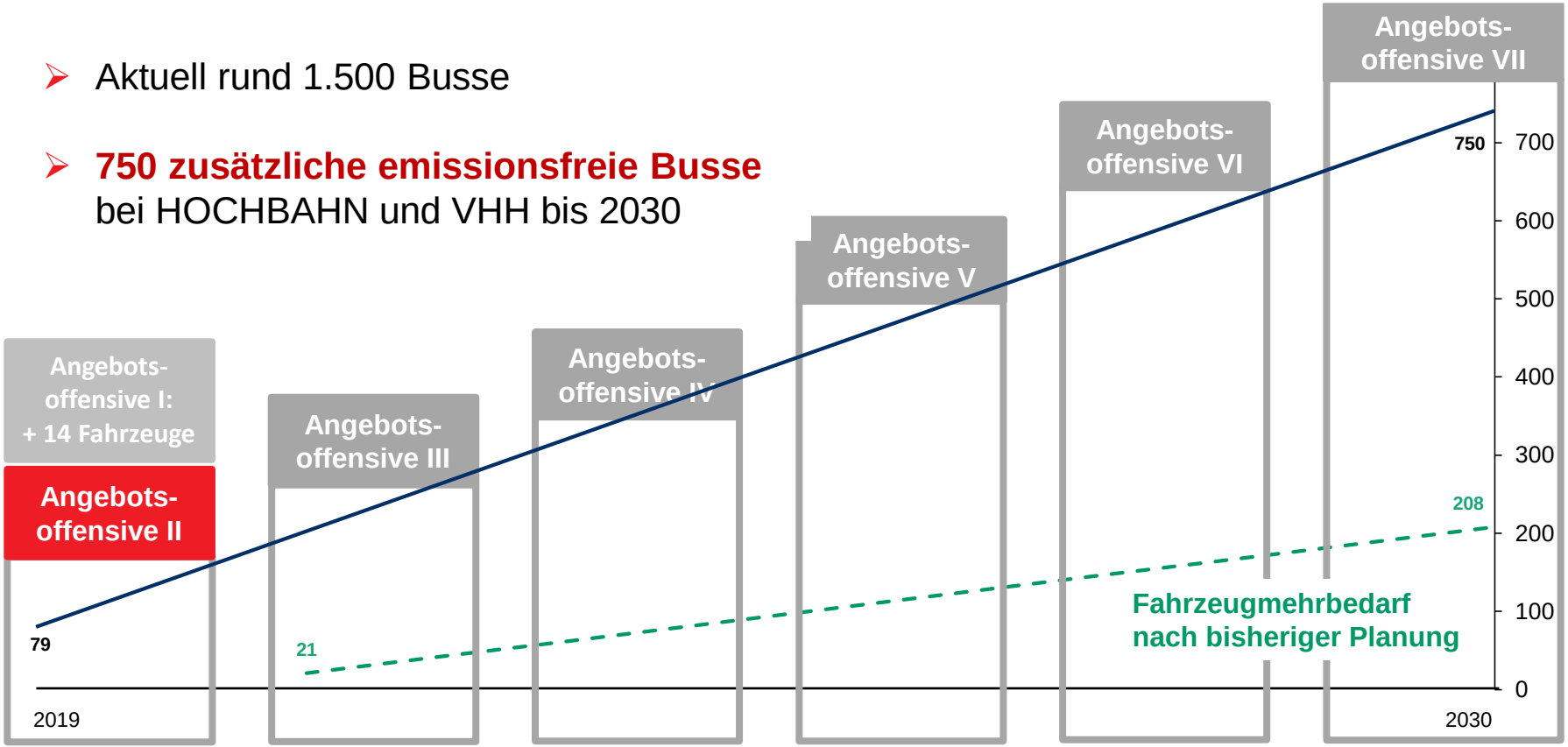
Haltestellen alt

Haltestellen neu



VERGRÖSSERUNG DER BUSFLOTTE

- Aktuell rund 1.500 Busse
- **750 zusätzliche emissionsfreie Busse** bei HOCHBAHN und VHH bis 2030



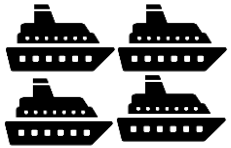
FÄHREN: ENGERE TAKTE – HÖHERE KAPAZITÄT – LÄNGERE LINIEN

62 **Verdichtung der Linie 62 von 15- auf 10-Minuten-Takt**
von 9,5 Mio. Fahrgäste p.a. über 50 Prozent auf Linie 62 = 50 Prozent Kapazitätsausweitung

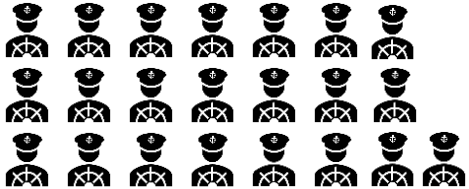
72 **Verdichtung der Linie 72 von 20- auf 15-Minuten-Takt**
kontinuierliche Weiterentwicklung der HafenCity lässt steigenden Beförderungsbedarf erwarten

64 **Verdichtung der Linie 64 an Wochenenden**
Elbquerung für Berufsverkehr, aber auch für (Fahrrad-)Touristen zentral

Außerdem erforderlich:



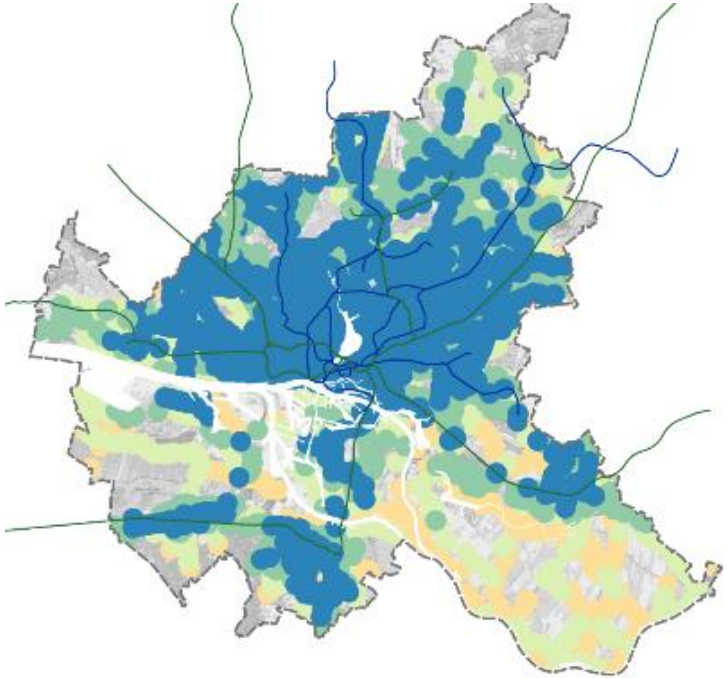
4 Schiffsneubauten



22 neue MitarbeiterInnen

Maßnahmen an 3 Anlegern

HAMBURG-TAKT IN DER GANZEN STADT



Durch Ausbau des **klassischen ÖPNV** erreichen **85 % der Hamburgerinnen und Hamburger** vom frühen Morgen bis in die Abendstunden innerhalb von 5 Minuten ein Nahverkehrsangebot.

15 % der Bürgerinnen und Bürger müssen durch neue „Last-Mile“-Konzepte angebunden werden

- Hamburg-Takt erfordert intelligent gesteuerte, vollständig in das ÖPNV-System integrierte **„On-Demand“-Zubringerverkehre und „On-Demand“-Direktverkehre**

Hamburg-Takt

- Schlüssel der Mobilitätswende
- Beitrag zum Klimaschutz mit 1 Mio. t CO2-Einsparungen pro Jahr
- Potenzial für neue Stadtentwicklung an Magistralen

AUF DEM WEG ZUM HAMBURG-TAKT

HERZLICHEN DANK